



Im DFG-Graduiertenkolleg "**Integrität und Kollaboration in dynamischen Sensornetzen**" der Leibniz Universität Hannover ist zum 1. 12.2016

1 Stelle als Postdoktorand/in (EntgGr. 14 TV-L)

im Bereich „Repräsentation und Analyse von schwach strukturierten räumlichen Daten“ zu besetzen. Die Stelle ist auf 3 Jahre befristet.

Im Graduiertenkolleg i.c.sens geht es um die fehlerfreie Funktionsweise der Technik beim Zusammenrücken von Menschen und Roboter. Kollaborative Sensornetze, die Integrität garantieren, werden zukünftig nicht nur Kernbestandteil automatisierter bzw. autonomer Fahrzeuge sein, sondern auch in der Industrie 4.0, im Bauwesen und in der Servicerobotik Einzug halten.

Eine übergreifende methodische Fragestellung betrifft die Integration und Komposition bei der Entwicklung eines „Baukastens Kollaborative Integrität“. Die Repräsentation und Analyse großer Mengen schwach strukturierter Geodaten im Hadoop/Apache Spark Ökosystem, sowie die Nutzung von GPGPU Systemen sind hierzu erforderlich. Dabei sind Aspekte wie Parallelisierung, Machine Learning, Optimierung, sowie die Exploration großer Parameterräume zu berücksichtigen. Der Postdoktorand/ die Postdoktorandining wird in diesem Bereich eigenständige Forschung betreiben und dabei mit den weiteren Partnern im Kolleg zusammenarbeiten.

Wir bieten eine attraktive Tätigkeit in einem interdisziplinär ausgerichteten Team und in einem hochaktuellen Forschungsgebiet, welches die hervorragende Gelegenheit zur Weiterqualifikation ermöglicht. i.c.sens bietet eine einzigartige Zusammenarbeit von Experten aus den Bereichen Navigation, Robotik, Computer Vision, Regelungstechnik, Geodäsie und Geoinformatik.

Erwartet wird eine einschlägiger fachlicher Hintergrund und eine sehr gute Promotion in einer der Disziplinen des Kollegs, mit Fokus auf Software Engineering und Big Geospatial Datenverarbeitung. Erforderlich sind darüber hinaus Freude am interdisziplinären, selbständigen Arbeiten sowie gute Kenntnisse der englischen Sprache. Kandidaten bringen ihre methodische Expertise sowohl im Forschungs- als auch im Lehrprogramm des Kollegs ein.

Auf Wunsch kann eine Teilzeitbeschäftigung ermöglicht werden.

Die Leibniz Universität Hannover will die berufliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern besonders fördern und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Bewerbungen in deutscher oder englischer Sprache senden Sie bitte bis zum **22.08.2016** in elektronischer Form (PDF) an die Emailadresse: icsens@ife.uni-hannover.de. Bewerbungen müssen die folgenden Unterlagen enthalten: Tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Zeugnissen / Urkunden, sowie ein Research Statement (zwei Seiten), in dem Sie Ihre Motivation, ihr Interesse und Ihre persönlichen Stärken, sowie ihre Forschungsidee für die Thematik „Repräsentation und Analyse von schwach strukturierten räumlichen Daten“ beschreiben.

Die Mitglieder des Graduiertenkollegs werden passende Bewerberinnen und Bewerber zu einem Auswahlworkshop einladen, der am **13.09.2016** in Hannover stattfindet.

Auf der Homepage des Kollegs unter www.icsens.uni-hannover.de finden Sie weitere Informationen zum Promotionsprogramm.